

Ressort: Politik

Schweizer Kontenliste: Griechischer Journalist freigesprochen

Athen, 02.11.2012, 11:05 Uhr

GDN - Ein Athener Gericht hat einen Journalisten freigesprochen, nachdem er eine Liste mit Namen wohlhabender Griechen mit Schweizer Bankkonten veröffentlicht hatte. Die Staatsanwaltschaft hatte dem Mann "Diebstahl persönlicher Daten" vorgeworfen, das Gericht wies diese Anklage ab.

Der Journalist hatte bestritten, die Privatsphäre der Kontoinhaber verletzt zu haben. Die Liste der Konteninhaber bei der Schweizer Niederlassung der Bank HSBC hatte die damalige französische Finanzministerin Christine Lagarde 2010 ihrem griechischen Kollegen Giorgos Papakonstantinou zukommen lassen. Offiziell galt die Liste als verschwunden. Der Journalist selbst sagte: "Ich habe das Risiko auf mich genommen, ich habe meine Arbeit gemacht und werde vom Gesetz geschützt."

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-1574/schweizer-kontenliste-griechischer-journalist-freigesprochen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com